

Datum 23.09.2020
Nr.: RA-369/2020

Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Herr Toni Rotter (Fraktionsgemeinschaft BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Vorname Name (Fraktion)

Kurzbezeichnung: Fahrplaninformationen in Google Maps

Frage:

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
sehr geehrte Damen und Herren,

Fahrplaninformationen gewinnen an Wert wenn man sie so viel wie möglich teilt. Wenn die Menschen da, wo sie es sich im Alltag vorstellen, und nicht da, wo man es ihnen vorschreibt, Zugang zur planbaren Mobilität bekommen, steigt die Attraktivität des Verkehrsmittels. Nach mehrmaligen Zusagen und auch veröffentlichten Sachständen ist das Nahverkehrsangebot der CVAG und des VMS noch immer nicht in Google Maps abrufbar. Das Angebot der CVAG und des VMS, welches maximal noch in englischer Sprache verfügbar ist, entwickelt sich so auch zum Wettbewerbsnachteil als Kulturhauptstadtkandidatin. Dazu ist inzwischen auch wirklich viel Zeit ins Land gegangen, seit der Stadtrat die Einbindung beschlossen hat.

1. Stehen die Daten als OpenData-Formate wie GTFS(-RT), NeTEX oder SIRI zur Verfügung?
2. In einem Freie Presse Artikel vom 05.04.2020 wird davon geschrieben, dass man statische Daten bereitstellen möchte und nicht dynamische Daten inklusive Live-Abfahrtsdaten und Verkehrsstörungen. Warum stehen diese anderen Diensten wie Öffi und Transportr zur Verfügung, sollen allerdings nicht bei Google integriert werden?
3. Werden oder wurden die AGB des VMS entsprechend angepasst um dies zu ermöglichen?
4. Wann kann man mit einer fertigen Umsetzung rechnen?

Mit freundlichen Grüßen
Toni Rotter

Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.